

N° 1989.

ÉTATS-UNIS D'AMÉRIQUE
ET AUTRICHE

Traité de conciliation. Signé à
Washington, le 16 août 1928.

UNITED STATES OF AMERICA
AND AUSTRIA

Treaty of Conciliation. Signed at
Washington, August 16, 1928.

TEXTE ALLEMAND. — GERMAN TEXT.

N^o 1989. — VERGLEICHsvertrag¹
Zwischen ÖSTERREICH UND
DEN VEREINIGTEN STAATEN
VON AMERIKA. GEZEICHNET
IN WASHINGTON, AM 16. AU-
GUST, 1928.

No. 1989. -- TREATY¹ OF CONCI-
LIATION BETWEEN THE UNI-
TED STATES OF AMERICA AND
AUSTRIA. SIGNED AT WASH-
INGTON, AUGUST 16, 1928.

*Textes officiels allemand et anglais communiqués
par le chancelier fédéral de la République
d'Autriche. L'enregistrement de ce traité a eu
lieu le 6 avril 1929.*

*Ce traité a été transmis au secrétariat par le
« Department of State » du Gouvernement des
Etats-Unis d'Amérique le 4 avril 1929.*

*German and English official texts communicated
by the Federal Chancellor of the Austrian
Republic. The registration of this Treaty took
place April 6, 1929.*

*This Treaty was transmitted to the Secretariat by
the Department of State of the Government of
the United States of America, April 4, 1929.*

DER BUNDESPRÄSIDENT DER REPUBLIK ÖS-
TERREICH und DER PRÄSIDENT DER VEREINIG-
TEN STAATEN VON AMERIKA, von dem Wunsch
erfüllt, die sie vereinigenden Bande der Freund-
schaft zu verstärken und weiters die Sache des
allgemeinen Friedens zu fördern, haben be-
schlossen, zu diesem Zweck einen Vertrag
abzuschliessen, und haben zu diesem Behufe zu
ihren Bevollmächtigten bestellt :

DER BUNDESPRÄSIDENT DER REPUBLIK ÖSTER-
REICH :

Herrn Edgar L. G. PROCHNIK, ausserordent-
lichen Gesandten und bevollmächtigten
Minister in den Vereinigten Staaten von
Amerika ; und

DER PRÄSIDENT DER VEREINIGTEN STAATEN
VON AMERIKA :

Herrn Frank B. KELLOGG, den Staats-
sekretär der Vereinigten Staaten von
Amerika ;

THE FEDERAL PRESIDENT OF THE REPUBLIC
OF AUSTRIA and THE PRESIDENT OF THE UNITED
STATES OF AMERICA, being desirous to strength-
en the bonds of amity that bind them together
and also to advance the cause of general peace,
have resolved to enter into a treaty for that
purpose, and to that end have appointed as
their Plenipotentiaries :

THE FEDERAL PRESIDENT OF THE REPUBLIC
OF AUSTRIA :

Mr. Edgar L. G. PROCHNIK, Envoy Extra-
ordinary and Minister Plenipotentiary
to the United States of America ; and

THE PRESIDENT OF THE UNITED STATES OF
AMERICA :

Mr. Frank B. KELLOGG, Secretary of State
of the United States of America ;

¹ L'échange des ratifications a eu lieu à Washing-
ton, le 28 février 1929.

¹ The exchange of ratifications took place at
Washington, February 28, 1929.

Die nach gegenseitiger Mitteilung ihrer in gehöriger Form befundenen Vollmachten die folgenden Artikel vereinbart haben :

Artikel I.

Alle Streitigkeiten, die zwischen der österreichischen Regierung und der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika entstehen sollten, welcher Art immer sie sein mögen, sollen, falls die gewöhnlichen diplomatischen Verfahren versagen und die Hohen Vertragsschliessenden Teile nicht zur Entscheidung durch ein zuständiges Gericht Zuflucht nehmen, zur Untersuchung und Berichterstattung einer Ständigen Internationalen Kommission überwiesen werden, die auf die in dem nachfolgenden Artikel vorgesehene Weise zu bilden ist ; die Hohen Vertragsschliessenden Teile kommen überein, während der Dauer der Untersuchung und bevor der Bericht erstattet ist, weder Krieg zu erklären noch die Feindseligkeiten zu eröffnen.

Artikel II.

Die Internationale Kommission soll aus fünf Mitgliedern bestehen, die wie folgt zu bestellen sind : Je ein Mitglied wird aus jedem der beiden Länder von dessen Regierung gewählt ; je ein Mitglied wird von jeder der beiden Regierungen aus einem dritten Lande gewählt ; das fünfte Mitglied wird von den beiden Regierungen im gemeinsamen Einvernehmen gewählt, wobei es als ausgemacht gilt, dass dieses Mitglied nicht Bürger eines der beiden Länder sein darf. Die Kosten der Kommission sind von den beiden Regierungen zu gleichen Teilen zu tragen.

Die Internationale Kommission soll binnen sechs Monaten nach dem Austausch der Ratifikationsurkunden zum vorliegenden Verträge gebildet und freiwerdende Stellen sollen in der Weise besetzt werden, in der die ursprüngliche Bestellung erfolgt ist.

Artikel III.

Falls die Hohen Vertragsschliessenden Teile einen Streit nicht auf diplomatischem Wege schlichten konnten und nicht zur Entscheidung durch ein zuständiges Gericht Zuflucht nehmen, sollen sie ihn sofort der Internationalen Kommission zur Untersuchung und Berichterstattung überweisen. Die Internationale Kommission kann aber auf einstimmigen Beschluss-

Who, after having communicated to each other their respective full powers, found to be in proper form, have agreed upon and concluded the following articles :

Article I.

Any disputes arising between the Government of Austria and the Government of the United States of America, of whatever nature they may be, shall, when ordinary diplomatic proceedings have failed and the High Contracting Parties do not have recourse to adjudication by a competent tribunal, be submitted for investigation and report to a permanent International Commission constituted in the manner prescribed in the next succeeding Article ; and the High Contracting Parties agree not to declare war or begin hostilities during such investigation and before the report is submitted.

Article II.

The International Commission shall be composed of five members, to be appointed as follows : One member shall be chosen from each country, by the Government thereof ; one member shall be chosen by each Government from some third country ; the fifth member shall be chosen by common agreement between the two Governments, it being understood that he shall not be a citizen of either country. The expenses of the Commission shall be paid by the two Governments in equal proportions.

The International Commission shall be appointed within six months after the exchange of ratifications of this treaty ; and vacancies shall be filled according to the manner of the original appointment.

Article III.

In case the High Contracting Parties shall have failed to adjust a dispute by diplomatic methods, and they do not have recourse to adjudication by a competent tribunal, they shall at once refer it to the International Commission for investigation and report. The International Commission may, however, spontaneously by unanimous agreement offer its

auch aus eigenem Antrieb ihre Dienste zu diesem Behufe anbieten und sie soll in einem solchen Falle beide Regierungen verständigen und deren Mitwirkung bei der Untersuchung ansprechen.

Die Hohen Vertragschliessenden Teile kommen überein, der Ständigen Internationalen Kommission alle für die Untersuchung und Berichterstattung erforderlichen Hilfsmittel und Erleichterungen zugehen zu lassen.

Der Bericht der Kommission soll innerhalb eines Jahres, gerechnet von dem Zeitpunkt, an dem sie die Untersuchung begonnen zu haben erklärt, abgeschlossen werden, es sei denn, dass die Hohen Vertragschliessenden Teile diese Frist einverständlich abkürzen oder erstrecken. Der Bericht soll in dreifacher Ausfertigung abgefasst werden, je eine Ausfertigung ist den beiden Regierungen zu überreichen und die dritte für die Akten der Kommission zurückzubehalten.

Die Hohen Vertragschliessenden Teile behalten sich das Recht vor, im Streitgegenstande nach Vorlage des Berichtes der Kommission unabhängig von diesem Berichte vorzugehen.

Artikel IV.

Der vorliegende Vertrag soll von Österreich gemäss den Vorschriften seiner Verfassung, und durch den Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika nach Anhörung und mit Zustimmung des Senates ratifiziert werden.

Die Ratifikationen sollen sobald als möglich in Washington ausgetauscht werden und der Vertrag soll am Tage des Austausches der Ratifikationsurkunden in Kraft treten. Er soll dann fortlaufend in Kraft bleiben, bis er durch einjährige schriftliche Kündigung, die einer der Hohen Vertragschliessenden Teile dem anderen zugehen lässt, aufgelöst wird.

Zu Urkund dessen haben die beiderseitigen Bevollmächtigten diesen Vertrag in doppelter Urschrift in deutscher und englischer Sprache, wobei beide Texte gleichwertig sind, unterzeichnet und ihre Siegel darunter gesetzt.

Geschehen in Washington, am sechzehnten August eintausendneunhundertachtundzwanzig.

(L. S.) Edgar PROCHNIK *m. p.*

(L. S.) Frank B. KELLOGG *m. p.*

services to that effect, and in such case it shall notify both Governments and request their co-operation in the investigation.

The High Contracting Parties agree to furnish the Permanent International Commission with all the means and facilities required for its investigation and report.

The report of the Commission shall be completed within one year after the date on which it shall declare its investigation to have begun, unless the High Contracting Parties shall limit or extend the time by mutual agreement. The report shall be prepared in triplicate; one copy shall be presented to each Government, and the third retained by the Commission for its files.

The High Contracting Parties reserve the right to act independently on the subject matter of the dispute after the report of the Commission shall have been submitted.

Article IV.

The present treaty shall be ratified by Austria in accordance with its constitutional laws, and by the President of the United States of America by and with the advice and consent of the Senate thereof.

The ratifications shall be exchanged at Washington as soon as possible, and the treaty shall take effect on the date of the exchange of the ratifications. It shall thereafter remain in force continuously unless and until terminated by one year's written notice given by either High Contracting Party to the other.

In faith whereof the respective Plenipotentiaries have signed this Treaty in duplicate in the German and English languages, both texts having equal force, and thereunto affixed their seals.

Done at Washington the sixteenth day of August in the year of our Lord one thousand nine hundred and twenty-eight.